

Anmeldung VHS

Mit dieser verbindlichen Anmeldung bin ich zur Zahlung der Kursgebühr nach den Bestimmungen der Gebührensatzung verpflichtet. Bei Nichtteilnahme melde ich mich schriftlich bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn ab. Wird die Mindestteilnehmerzahl von 10 nicht erreicht, kann der Kurs nur stattfinden, wenn die Teilnehmenden zu Veranstaltungsbeginn einer Zuzahlung oder Unterrichtskürzung zustimmen.

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum/Beginn	Uhrzeit
----------	-----------	--------------	---------

Name, Vorname	Geburtsdatum	Tel. tagsüber	Tel. abends	E-Mail
---------------	--------------	---------------	-------------	--------

PLZ/ Ort	Straße/Hausnummer
----------	-------------------

Wünschen Sie eine Teilnahmebescheinigung

JA (Die Gebühr von 4,00 EUR wird auf die Kursgebühr aufgeschlagen.)

NEIN

Auszug aus der Gebührensatzung

Bei schriftlicher Anmeldung kommt der Vertrag mit Abgabe der Anmeldung zustande!

Die Anmeldung hat bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn oder Veranstaltungsbeginn zu erfolgen.

Eine Anmeldung, die erst nach Anmeldeschluss bei der VHS eingeht, wird auf dem Fernabsatzwege (per E-Mail, De-Mail, Internet, Post oder Telefax) nicht mehr angenommen. In diesem Fall ist eine persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle der VHS erforderlich.

Eine Nachricht erfolgt nur, wenn der Kurs oder die Veranstaltung belegt ist, verlegt wird, wegen zu geringer Teilnehmerzahl zu veränderten Bedingungen durchgeführt oder abgesagt wird, oder wenn der Kurs aus anderen Gründen ausfallen muss. Einfaches Fernbleiben gilt nicht als Abmeldung und befreit nicht von der Verpflichtung zur Zahlung der Teilnehmergebühr. Ich habe selbst geprüft, ob ein Anspruch auf Gebührenermäßigung vorliegt und lege hiermit entsprechende Nachweise vor Kursbeginn vor. Ich erkenne die Teilnahmebedingungen der VHS, sowie sie sich aus der Gebührensatzung und Satzung der VHS ergeben, mit meiner Unterschrift an.

Ich erkenne die Satzung und die Gebührensatzung der Volkshochschule der Landeshauptstadt Schwerin an und willige ein, dass meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Begründung und Durchführung des Teilnehmer bzw. Kursverhältnisses gespeichert und verarbeitet werden. Die Hinweise zur Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift

Anmeldung Wann? Wo?

Ab sofort
Volkshochschule "Ehm Welk" der
Landeshauptstadt Schwerin
Puschkinstr. 13
19055 Schwerin
Tel.: (03 85) 5 91 27-19/-20 Fax:
(0385) 5 91 27-22
E-Mail: info-vhs@schwerin.de

Entnehmen Sie das Anmeldeformular, schicken Sie es uns zu oder melden Sie sich direkt (schriftlich) in der Volkshochschule an.

Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Kulturbüro / 41.6 / Volkshochschule
Puschkinstraße 13
19055 Schwerin

Tel. 115

E-Mail: info-vhs@schwerin.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Behördliche Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt Schwerin
E-Mail: datenschutz@schwerin.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Satzung und Gebührensatzung der VHS

Begründung und Durchführung der Gebührenerhebung, Kursanmeldung / Teilnahme

Speicherdauer:

5 Jahre nach letzter Nutzung (jährliche Überprüfung)

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheit der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Mecklenburg-Vorpommern ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit in Mecklenburg-Vorpommern.